

Tag des Waldes - IG BAU: Förster und Waldarbeiter verdienen mehr Wertschätzung

Tag des Waldes - IG BAU: Förster und Waldarbeiter verdienen mehr Wertschätzung

Vertschätzung und Anerkennung von Förstern und Waldarbeitern. Anlässlich des Tags des Waldes (für die Red. 21. März 2015) sagte der Stellvertretende IG BAU-Bundesvorsitzende Harald Schaum:

Vergesunde Wälder sind keine Selbstverständlichkeit. Das haben wir in den vergangenen Jahren schmerzhaft erfahren. Für Pflege und Erhalt des Forstes ist Fachwissen gefragt, welches ausgebildete Förster und Waldarbeiter mitbringen. Ihre nachhaltige, gewissenhafte und kompetente Arbeit im Wald sichert das empfindliche Ökosystem. Damit sind sie Garanten nicht nur für einen hohen Ertrag und gute Holzqualität, sondern sie tragen maßgeblich dazu bei, dass die ?grüne Lunge hierzulande intakt bleibt, Tiere und Pflanzen ihren natürlichen Lebensraum behalten und Erholungssuchende weiter Ruhe und Entspannung finden.

Arbeit haben sie deshalb größere Wertschätzung und Anerkennung verdient. Hieran hapert es aber vor allem von Seiten der Arbeitgeber, denn sie bezahlen die Experten zu gering und erhöhen zudem durch den Einsatz von ungelernten Leiharbeitern zusätzlich den Lohndruck in der Branche. Dieser Trend muss gestoppt werden, wenn der Arbeitsplatz Wald für den Nachwuchs weiterhin attraktiv bleiben soll und wir auch in Zukunft gesunde Wälder als Erholungsgebiete und Wirtschaftsräume sichern wollen."

Ver />Ruprecht Hammerschmidt

Ver />Enessesprecher

Ver />Pressesprecher

Ver />Pressesprecher

Ver />Fleidon:+496995737135

Ver />Fleifax:+496995737138-br />Presses@igbau.de

Ver />-ver weiter."

Wer />-ver //-ver //-ver

Pressekontakt

IG Bauen-Agrar-Umwelt

60439 Frankfurt am Main

Firmenkontakt

IG Bauen-Agrar-Umwelt

60439 Frankfurt am Main

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage